

## **Budenzauber in der Nibelungenhalle – Samstag, 17. Dezember 2011**

### **Beim 15. FSV-Turnier holen die Dürmer Youngsters den Cup**

Zum mittlerweile 15. Mal veranstaltete der FSV Walldürn in der Nibelungenhalle sein Hallenfußballturnier, wobei auch in diesem Jahr parallel zum Hallenfußballturnier für Freizeitmannschaften ein Aktiven-Hallenfußballturnier ausgetragen wurde. Am Nichtaktiven-Turnier nahmen sieben Mannschaften und am Aktiven-Turnier zehn Teams teil, wobei diesmal die Abonnement-Sieger der Vorjahre (Kolping zweimal bei den Nichtaktiven und Club 92 dreimal bei den Aktiven) durch den FSV Walldürn (Sieger Nichtaktive) und die Dürmer Youngsters (Sieger Aktive) abgelöst wurden.

Die beiden Turniersieger ermittelten dann in einem 9-Meter-Schießen den Gewinner des Wanderpokals der Stadt Walldürn, wobei hierbei die Dürmer Youngsters durch ein 4:2 als Gesamtsieger hervorging und aus den Händen von Bürgermeister Markus Günther den Wanderpokal der Stadt Walldürn in Empfang nehmen konnte.

Beim **Turnier der Freizeitmannschaften** lagen nach Abschluss der Vorrunde, in deren Verlauf 4 bzw. 3 Teams in zwei Gruppen spielten, in Gruppe C die Eintracht 93 AH mit 6 Punkten vor dem Freizeitsportverein mit 5 Punkten. Dahinter folgten die Freizeit AG Waldstetten mit 4 Punkten und ARG Walldürn mit einem Punkt.

In Gruppe D qualifizierten sich die Freizeitkicker 08 mit 6 Punkten und die Kolpingsfamilie mit 5 Zählern für das Halbfinale. Der FSC Rinschheim schied mit 4 Punkten aus.

In den spannenden Halbfinals spielten zunächst die Eintracht AH (Sieger 2008) gegen die Kolpingsfamilie (Sieger 2009 und 2010) 1:1 remis, sodass ein Neunmeterschießen die Entscheidung bringen musste, das die Eintracht-Oldies mit 5:3 für sich entschieden. Im zweiten Halbfinale siegte der Veranstalter gegen die Freizeitkicker 08 mit 2:1.

Das Neunmeterschießen um Platz 3 gewannen die Freizeitkicker 08 mit 6:5 gegen die Kolping, im Finale siegte der Freizeitsportverein knapp mit 2:1 gegen die Eintracht 93 AH und wurde somit erstmals wieder seit 2007 Turniersieger beim eigenen Turnier.

Beim **Turnier der aktiven Mannschaften** lag nach Abschluss der Vorrunde, die ebenfalls in zwei Vorrundengruppen ausgetragen wurde, in der Gruppe A der Club 92 (12 Punkte) souverän vor den Dürmer Youngsters (7), den Dürnfrieds (7), dem FSC Rinschheim (3) und dem FSV Dornberg (0). In Gruppe B konnte sich Kellerun Schefflenz (9 Punkte) vor dem Bayern Fanclub (8), den Dorfkickers Pülfringen (7), der KLJB Steinbach (3) und den Spallspatzen (1) behaupten.

Im ersten Halbfinale siegte der Club 92 mit 3:1 gegen den Bayern Fanclub, danach setzten sich die Dürmers Youngsters mit 2:0 gegen Kellerun.durch.

Platz 3 ging im Neunmeterschießen an den Bayern Fanclub, die 5:4 gegen Kellerun siegten und im spannenden Finale unterlag der Turniersieger der letzten 3 Jahre, Club 92, gegen die Dürmer Youngsters mit 0:2.

Im abschließenden Neunmeterschießen um den Wanderpokal der Stadt Walldürn, das zwischen den Siegern der beiden Turniere durchgeführt wurde, siegten die Dürmer Youngsters mit 4:2.

Die Siegerehrung nahmen seitens des FSV als Veranstalter der Vorsitzende Jürgen Giebel und Turnierspielleiter Joachim Dörr zusammen mit Bürgermeister Markus Günther und Sportringvorsitzendem Joachim Mellinger vor. Der Dank galt allen, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

Bürgermeister Günther wertete das Turnier als einen Höhepunkt im Freizeitsportbereich der Stadt und zollte dem FSV Walldürn für die Durchführung der Veranstaltung Lob. Auch zeigte er sich erfreut über die faire Spielweise und das kameradschaftliche Miteinander aller Spieler.

Alle Teams erhielten vom Veranstalter jeweils einen Platzierungspreis, die beiden Turniersiegermannschaften zudem einen Pokal und die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten beider Turniere jeweils noch einen Adidas-Ball.

Die Dürmer Youngsters konnten dann zum Abschluss aus den Händen von Bürgermeister Markus Günther den Wanderpokal der Stadt Walldürn in Empfang nehmen. Bislang gewonnen diesen Pokal: Freizeitsportverein Walldürn (5), Club 92 (2), Hertha 04 Küllstedt (2), Kneipenterroristen Walldürn (2) Hulle Hulle Höpfingen (2) und die Kolpingsfamilie (1).



*Die beiden Turniersieger Dürmer Youngsters und Freizeitsportverein Walldürn*

Im Anschluss an das Turnier fand dann noch im Foyer der Nibelungenhalle eine gut frequentierte FSV-Turnier-Aprés-Party mit Andy Becker statt.

### **Turnierbericht für den Freizeitsportverein Walldürn**

Im ersten Vorrundenspiel traf der FSV auf die Eintracht Walldürn AH, die trotz starker Besetzung nicht ins Spiel fand und die Überlegenheit der Anfangsphase nicht nutzen konnte. Der FSV zeigte sich dann besser sortiert und Luca Rau mit seinem ersten Tor für den Verein brachte den Veranstalter in Führung. Jörg Schnell und Thomas Neid erhöhten danach zum 3:0 Endstand.

In einem kampfbetonten Spiel gegen die Freizeit AG Waldstetten führte der FSV durch Miko, bevor man zwei Gegentreffer hinnehmen musste und erst in letzter Sekunde durch Rau zum 2:2 ausgleichen konnte.

Nun war es soweit: Das **1.000 Spiel** seit der Vereinsgründung am 12.12.1986 stand für den FSV an und man spielte gegen die bis dahin punkt- und torlose ARG Walldürn. Und nun zeigten die FSV-Spieler Nervosität, die ARG um Spielführer „Hardle“ überraschten und gingen in Führung. Erst in der Schlussphase gelang Thomas Neid der Ausgleich.

Im Anschluss gab es spontan für die Spieler bei diesem Jubiläumsspiel im Jubiläumsjahr durch FSV-Vorsitzenden Jürgen Giebel einen Umtrunk.

Im Halbfinale hieß es dann aber wieder, hellwach zu sein. Zwar ging man früh durch Tore von Rau und Schnell in Führung, doch dann lieferte man dem Gegner eine Abwehrschlacht. Trotz Zeitstrafe kamen die Freizeitkicker 08 noch auf 1:2 heran, doch erreichte der FSV erstmals seit 2007 wieder das Finale beim eigenen Nichtaktiventurnier.

Im Endspiel hieß der Gegner dann wieder Eintracht 93 AH und der wie aufgedrehte FSV-Spielführer Neid machte zwei Kisten, bevor er eine Zeitstrafe erhielt und die Eintracht in den letzten beiden Spielminuten in Überzahl spielend aus 1:2 herankam.

Zum sechsten Mal erreichte der FSV somit den ersten Platz beim eigenen Nichtaktiventurnier, was gleichzeitig der 24.ste Turniersieg seit Vereinsgründung war.

Dann noch das große Finale um den Wanderpokal der Stadt Walldürn:

Neunmeterschießen zwischen dem Aktivensieger Dürmer Youngsters und dem FSV. Die Youngsters beginnen und treffen – Straub gleicht sicher aus. Die Youngsters verwandeln den 2. Neunmeter – Kaiser souverän zum 2:2. Die Youngsters weiter treffsicher – Miko verlädt den Keeper und ... schießt an den Pfosten. Die Youngsters erhöhen auf 4:2 – Schnell schießt über das Tor.

Es spielten: Thomas Neid, Heiko Hussong, Thorsten Müller, Jörg Schnell, Gerd Straub, Thomas Kaiser, Stephan Stich, Luca Rau (4) und Ralf Miko (4).

...und viele weitere FSV'ler kickten bei den anderen Teams:

Alexander Pahr, Jochen Ackermann, Christian Thoma, René Haun, Marian Eichberger, Matthias Schelmbauer, Christian Spreitzenbarth, Rudi Wink, Florian Stumpf, Fabian Buschmann, Mario Turra, Sebastian Enders, Benjamin Fischer.